

Ingenieurbüro Damer + Partner * Kaiserstraße 2 * 38690 Goslar

Eigenbetrieb
Wasserversorgung Oderwald
Dahlgrundsweg 5

38312 Börßum

**Wasser
Abwasser
Straßenbau**

**Wasserwirtschaft
Umwelttechnik
Freianlagen**

Kaiserstraße 2
38690 Goslar

Telefon +49 (0) 5324 7703-0

Telefax +49 (0) 5324 7703-99

e-Mail: info@damer-partner.de

Internet: <http://www.damer-partner.de>

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen

Datum

da/bi

05. Mai 2015

**Neuverlegung der Trinkwasserleitung in der Gemeinde Dorstadt „Am Förstergarten“, 2. BA
Öffentliche Ausschreibung - Auswertung der Angebote -**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Anlage überreichen wir Ihnen die Ausschreibungsunterlagen nebst Niederschrift der Verdingungs-
verhandlung, der Kostengegenüberstellung in zweifacher Ausfertigung.

Die Wertung der Angebote erfolgte in vier Stufen:

1. Stufe: Formelle Prüfung
2. Stufe: Prüfung der fachlichen Eignung und Leistungsfähigkeit
3. Stufe: Prüfung der Angemessenheit des Preises
4. Stufe: Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes / Vergabeempfehlung

1. Stufe: Formelle Prüfung

Gefordert war die Vorlage der Formblätter sowie Unterlagen entsprechend dem Formblatt 211
„Aufforderung zur Abgabe eines Angebots“, Seite 2, Buchstabe C und Ziffer 3.

Das ausgefüllte Formblatt 223 (Aufgliederung der Einheitspreise) ist gem. den Ausschreibungsunterlagen
auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen und muss bei Bedarf von der Fa. Blümmler Bau
Harz GmbH, Nordharz/OT Langeln nachgefordert werden. Bei der Firma KaGaWa, Bad Harzburg fehlten
sämtliche Langtexteintragungen, diese wurden nachgefordert.

2. Stufe: Prüfung der fachlichen Eignung und Leistungsfähigkeit

Die Bieter sind dem Ingenieurbüro Damer + Partner aus derzeitiger oder früherer Zusammenarbeit
bekannt und können als fachlich qualifiziert, leistungsfähig und zuverlässig beurteilt werden.

3. Stufe: Prüfung der Angemessenheit des Preises

Das Angebot des Mindestbietenden, der Firma Blümmler Bau Harz GmbH, Nordharz/Ot Langeln, liegt ca.
27 % vor dem Zweitplazierten. Eine Prüfung der Kalkulation gemäß NTVerG (§ 7) ist daher erforderlich
und wurde durchgeführt (siehe Anlage).

3.1 Nebenangebote

Es wurden keine Nebenangebote eingereicht.

3.2 Nachlässe

Es wurden keine Nachlässe gewährt.

3.3 Rechnerische Prüfung

Nach Prüfung und Auswertung der Hauptangebote ergibt sich nachstehende Bieterreihenfolge (Bruttosummen):

1. Blümler Bau Harz GmbH, Nordharz/OT Langeln	€	146.645,37
2. KaGaWa, Bad Harzburg	€	200.963,30

3.4 Kostenberechnung

Die vorliegende Kostenschätzung vom Februar 2015 weist Kosten in Höhe von € 156.037,56 aus.

4. Stufe: Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes / Vergabeempfehlung

Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Blümler Bau Harz GmbH, Nordharz /OT Langeln, vorgelegt.

Hinsichtlich Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit bestehen gegen die Firma keine Bedenken. Es wird empfohlen, der Firma Blümler Bau Harz GmbH, Nordharz /OT Langeln, mit den Leistungen zu beauftragen.

Die Brutto-Auftragssumme beträgt € 146.645,37.

Mit freundlichen Grüßen


Damer + Partner
Beratende Ingenieure

Anlagen

Überprüfung der Kalkulation von Bauleistungen nach NTVergG, § 7

Baumaßnahme:		Neuerlegung der Trinkwasserleitung in der Gemeinde Dorstadt "Am Förstergarten", 2. BA			
Vergabeart:	Öffentliche Ausschreibung	<input checked="" type="checkbox"/>	Offenes Verfahren	<input type="checkbox"/>	
	Beschränkte Ausschreibung	<input type="checkbox"/>	Nichtoffenes Verfahren	<input type="checkbox"/>	
	Freihändige Vergabe	<input type="checkbox"/>	Verhandlungsverfahren	<input type="checkbox"/>	
Kostenberechnung des Auftraggebers:	156.037,56		Euro		
Bieterreihenfolge nach der Nachrechnung unter Berücksichtigung von Haupt- und Nebenangeboten:	1.:	146.645,37	Euro =	100%	Blümlier Bau Harz GmbH
	2.:	200.963,30	Euro =	137%	KaGaWa GmbH
	3.:	_____	Euro =		
	4.:	_____	Euro =		

Tariftreue erklärt: Bieter: 1 <u>ja</u> / nein; 2 <u>ja</u> / nein; 3 ja / nein; 4 ja / nein;					
Angaben gemäß der Kalkulation der Bieter, einschließlich der Nachunternehmerleistungen (in Euro):					
	Bieter 1:	Bieter 2:	Bieter 3:	Bieter 4:	
Lohnkosten:	39.600,00 €	77.415,00 €	€	€	
Mittellohn:	15,00 €	16,25 €	€	€	
Kalkulationslohn:	30,00 €	32,50 €	€	€	
Stoffkosten:	37.472,83 €	42.219,18 €	€	€	
Baustellengemeinkosten:	--- €	12.782,81 €	€	€	
Allgemeine Geschäfts- und Sonderkosten:	15.403,92 €	6.391,41 €	€	€	
Wagnis und Gewinn:	5 / 5 / 5 / - / 5 %	5 / 5 / 5 / - / - %	%	%	
Begründung für die Wertung oder den Ausschluss des Angebots des mindestfordernden Bieters*)					
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Datum: _____</p> <p>_____ Unterschrift (Bearbeiterin/Bearbeiter)</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Datum: _____</p> <p>_____ Unterschrift (Vorgesetzte/Vorgesetzter)</p> </div> </div>					
<p>*) Für die Wertung kommt es unter anderem darauf an, dass</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. bei den Lohnkosten der Zeitanatz pro Leistungseinheit oder die Gesamtstundenzahl den bautechnisch erforderlichen Ansätzen entspricht, 2. der Mittellohn sowie die Zuschläge für lohngebundene und lohnabhängige Kosten mindestens den am Ort der Ausführung für Tarifvertragsparteien geltenden Entgelttarifen entsprechen, 3. die Stoffkosten den üblichen Ansätzen entsprechen, 4. ausreichende Ansätze für alle gesetzlich, technisch und betriebswirtschaftlich notwendigen Aufwendungen, insbesondere für Umwelt-, Arbeits- und Unfallschutz, enthalten sind und 5. die Ansätze im wirtschaftlich vertretbaren Rahmen liegen. <p>Fehlen die Ansätze für Wagnis und Gewinn, 54;) kann dies nicht zu einem Ausschluss des Angebots führen, da der Bieter diese nicht kalkulieren muss.</p>					